



# HEIM LATTENBERG

HAUS LATTENBERG

KINDERGRUPPE





# WILLKOMMEN

**Herzlich Willkommen im  
Heim Lattenberg. Gerne geben  
wir Ihnen einen Einblick  
in unsere kleine Institution.**

Im Heim Lattenberg wohnen 15 Kinder und Jugendliche in zwei Wohngruppen. Wir bieten einen familiären, überschaubaren Rahmen in zwei gepflegten, heimeligen Häusern inmitten von Rebbergen und mit Blick auf den Zürichsee. Für die Kinder und die Jugendlichen besteht ein übersichtliches Umfeld, bei dem sie sich zurechtfinden und den Umgang mit Selbständigkeit und Eigenverantwortung in einem geschützten Rahmen üben können.

Als Anschluss bietet das Heim Lattenberg eine Nachbetreuung für ihre Jugendlichen im begleiteten Wohnen an.

# UNSERE ANGEBOTE

**Das Heim Lattenberg ist an 365 Tagen im Jahr offen.**

Es ist ein Kleinheim und hat zwei Wohngruppen.  
Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche mit spezifischen und sozial schwierigen Lebensbedingungen.

**Die Kindergruppe**

Das Haus Lattenberg nimmt Kinder ab dem Kindergartenalter auf.



# KINDER

## HAUS LATTENBERG

### **Eine Wohngruppe mit 8 Plätzen für Knaben und Mädchen ab dem Kindergarten**

Für das Haus Lattenberg ist eine längerfristige Platzierungsdauer eine Voraussetzung (mindestens 2 Jahre).

Das Heim nimmt normalbegabte Mädchen und Knaben ab dem Kindergartenalter ins Haus Lattenberg auf, welche

- einen familiären Rahmen und eine kleinere Institution brauchen, in dem sie sich besser orientieren können
- in familiär schwierigen Verhältnissen leben
- einen längerfristigen Platzierungsbedarf benötigen (mindestens zwei Jahre)
- den Kindergarten, die öffentliche Schule, die Sonderschule Villa RA oder die Sprachheilschule Stäfa besuchen können
- in ihrem Verhalten, im Lernen oder in ihrer Kommunikationsfähigkeit beeinträchtigt sind





# SOZIALE EXTERNE DIENSTE

**Wir arbeiten mit verschiedenen externen Diensten zusammen.**

- Für Fallbesprechungen stehen dem Heim Lattenberg externe Fachpersonen zur Verfügung.
- Das Heim Lattenberg arbeitet mit verschiedenen externen Therapeuten zusammen. Je nach Bedürfnis des Kindes oder des Jugendlichen wird eine Therapie indiziert.
- Für medizinische Belange stehen uns unsere Hausärzte zur Verfügung, welche auch die Ein- und Austrittsuntersuchungen durchführen.

# EXTERNE SCHULANGEBOTE

**In der Regel besuchen die Kinder die öffentliche Schule.**

**Wir arbeiten jedoch auch mit anderen Schulformen zusammen.**

- Öffentliche Schule in Stäfa und in den umliegenden Gemeinden mit Möglichkeit für IF-Unterricht
- 10. Schuljahr in Küsnacht (Berufswahlschule, Weiterbildungs-klasse)
- Gymnasium in Küsnacht, Wetzikon oder in Zürich
- Privatschulen in Stäfa und Hombrechtikon
- Sonderschule Villa RA, Stäfa
- Tagesschule Fähre, Meilen
- Sprachheilschule, Stäfa





# AUFNAHME UND AUFENTHALT

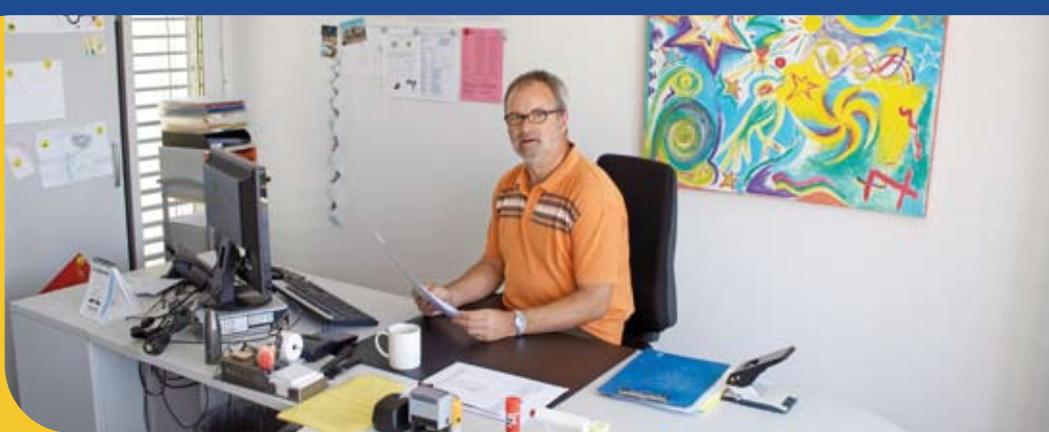
Die Aufenthaltsdauer des Kindes steht im Kontext zu psychosozialen Faktoren:

- Alter bei der Aufnahme  
Haus Lattenberg (4-12 Jahre)
- persönlicher Entwicklungsverlauf
- Familiensystem

Das Höchstaufnahmealter ist auf 12 Jahre angesetzt. Der Übertritt von der Stammgruppe ins Haus Egli ist abhängig vom Entwicklungsstand, dem Alter und sozialen Faktoren. Prinzipiell kann das Kind bis zum Abschluss der Lehre im Heim Lattenberg bleiben.

Die notwendige und sinnvolle Aufenthaltsdauer ist jedoch abhängig von der Gesamtsituation (persönliche Entwicklung, Familiensystem) des Jugendlichen.

Grundsätzlich liegt der Entscheid über die Aufenthaltsdauer bei den Eltern und/oder der vermittelnden Stelle. Das Heim Lattenberg gibt Empfehlungen bezüglich der Entwicklung und der Situation des Kindes und Jugendlichen ab. Der gesamte Aufenthaltsprozess und die erarbeiteten Empfehlungen werden durch psychologische Fachberatungen begleitet.



# KOSTEN UND NEBENKOSTEN

CHF 230.– Wohnheimtarif  
(Höchstversorgertaxe)

CHF 185.– Begleitetes Wohnen

Die Tagespauschale wird 30 Tage pro Monat erhoben und versteht sich inklusive eines allfälligen Elternbeitrages.

Die Nebenkosten werden separat verrechnet.

Besucht ein Kind eine Privat- oder Sonderschule, wird vorgängig ein Antrag an die Herkunftsgemeinde gestellt.

## **Abrechnung**

Die Rechnung der Kostgelder wird monatlich an die Adresse der Kostengutsprache-Stelle verrechnet.

Die Verrechnung beginnt mit dem Eintritt und endet mit dem Austritt.

## **Nebenkosten**

Zusätzliche Leistungen, wie externe Ferienlager und individuelle Leistungen durch externe Fachleute, werden verrechnet. Persönliche Auslagen wie Taschengeld und Anschaffungen von Kleidern etc., werden separat belastet.

Alle Nebenauslagen werden vorgängig mit der zahlenden Stelle (Eltern, Vermittler, Behörden) abgesprochen und quartalsweise in Rechnung gestellt.

## **Ausserkantonale Kinder**

Ausserkantonale Vermittler haben zusätzlich über die Koordinationsstelle des Kantons Zürich (Amt für Jugend und Berufsberatung) eine Defizitdeckung zu garantieren.

# FREIE PLÄTZE

Unsere Liste «freie Plätze» auf unserer Homepage [www.heimlattenberg.ch](http://www.heimlattenberg.ch), hält Sie über den aktuellen Stand der freien Plätze im Heim Lattenberg auf dem Laufenden.

Auch können Sie sich in unserer Link-Seite über weitere freie Plätze orientieren.





## LEITGEDANKEN

Ziel unserer Arbeit ist es, dass die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen eines Tages eigenständige, lebensfähige Erwachsene werden.

Wir verstehen uns als Wegweiser und als Ruhepol unserer Kinder und Jugendlichen. Mit unserer Haltung, unseren Strukturen und unserer Vorbildfunktion möchten wir ihnen möglichst vielseitige Erfahrungen und entsprechendes Rüstzeug in die Zukunft mitgeben.

Wichtige Voraussetzungen und Mittel:

- Gegenseitige Achtung, Respekt und Wertschätzung
- Akzeptanz der Einzigartigkeit
- Verlässlichkeit und Führung
- Konstanz im Beziehungsangebot (soweit als möglich)
- Fürsorglichkeit, Geborgenheit und Rückhalt (Präsenz)
- Mitbestimmungsrecht und Teilverantwortung
- Auseinandersetzungen schaffen über die Sinnggebung
- Vorbereiten auf die Ansprüche der Gesellschaft (Leistungsaspekt)
- Wertvorstellungen und Orientierungshilfen

# PÄDAGOGISCHER ANSATZ

Als Grundhaltung und wichtige Eckpfeiler unserer pädagogischen Arbeit dient uns das Ressourcenorientierte- und das Lösungsorientierte Handlungsmodell.

Es sollen somit gezielt die Ressourcen der Kinder und Jugendlichen entdeckt und genutzt werden, damit sich diese zu gefestigten und eigenständigen Persönlichkeiten entwickeln können.



# TEAM

**Die Teammitglieder haben eine sozialpädagogisch anerkannte Ausbildung absolviert.  
Für spezielle Anforderungen verfügen sie über die entsprechende Weiterbildung.**

Das Team setzt sich zusammen aus:

- Heimleitung
- Kauffrau
- Hauswirtschaftliche Angestellte
- mehreren ausgebildeten SozialpädagogInnen
- SozialpädagogInnen in Ausbildung
- PraktikantInnen
- Zivildienstleistender

Das Heim Lattenberg will Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche...

- die Kinder und Jugendlichen in ihrer Persönlichkeit wertschätzen
- die Kinder und Jugendlichen in ihrer körperlichen und seelischen Integrität wahren und schützen.
- zur Zusammenarbeit fähig sind und sich mit dem Heim identifizieren können
- sich ausweisen durch eine der Aufgabe entsprechende fachliche Qualifikation (Fachhochschule, höhere Fachschule für Sozialpädagogik, Studium in Heilpädagogik oder Psychologie) oder die Bereitschaft, diese zu erreichen oder zu erweitern.





# TRÄGERSCHAFT

## Heimträger

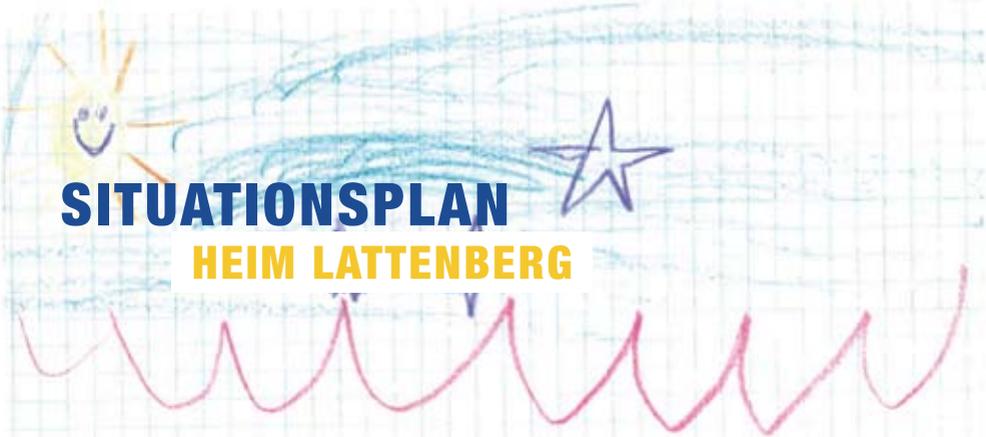
- Verein PRO LATTENBERG
- Vorstand des Vereins:  
zuständig für die Beratung und  
Kontrolle des Heimbetriebs

## Zusammensetzung des Vorstandes

Der Vorstand besteht aus Präsident/in,  
Vizepräsident/in, Aktuar/in,  
Quästor/in, Fachmitglied/Behörde/  
Heime/Schule/Gewerbe

## Aufsicht

- Vorstand Trägerverein
- Delegierte Aufsichtskommission  
des Kantons
- Amt für Jugend- und Berufsberatung  
Abteilung Kinder und Familienhilfe Kt. ZH
- Bundesamt für Justiz, Abteilung  
Straf- und Massnahmenvollzug



# SITUATIONSPLAN

## HEIM LATTENBERG

### mit ÖV / zu Fuss

Mit der **S7** von Zürich oder Rapperswil nach Stäfa. Ab dem Bahnhof Stäfa fährt der **Bus 945** alle Stunden am 11 nach, Richtung Uelikon.

Bei der **Haltestelle Lattenberg** aussteigen, wieder talwärts laufen und nach zwanzig Meter bei der Verzweigung die rechte Strasse „**Obere Lattenbergstrasse**“ nehmen.

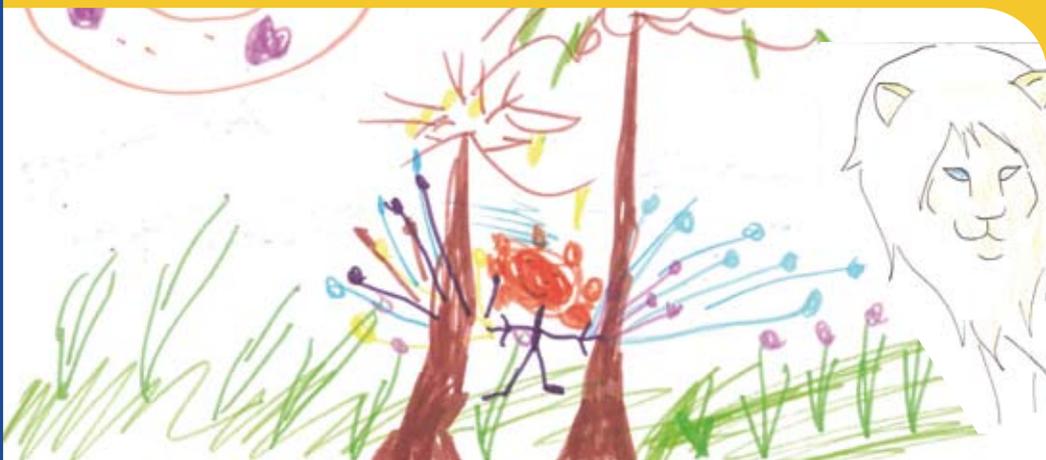
Nach etwa 200 Metern steht man bereits vor dem Heim Lattenberg, dem letzten Haus vor den Rebbergen, welches sich auf der rechten Strassenseite befindet.

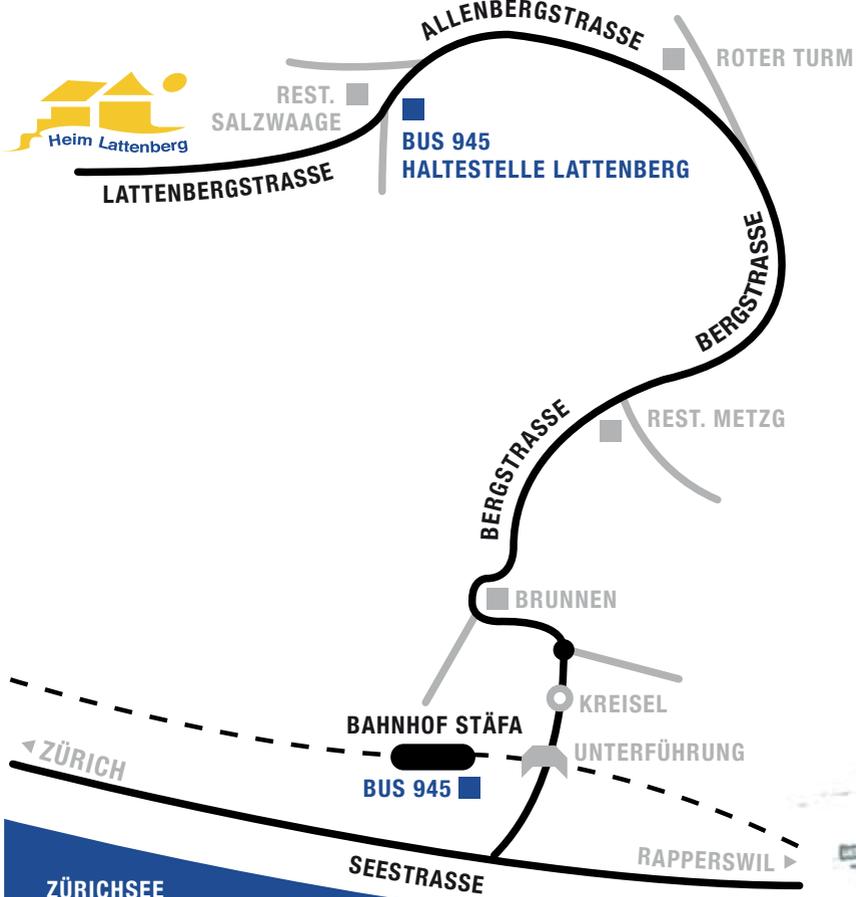
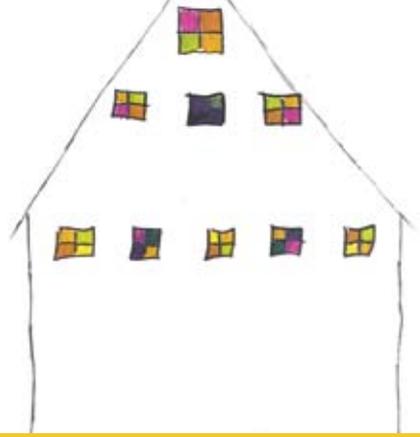
### mit dem Auto

Am einfachsten kommt man zum Heim Lattenberg indem man von der **Seestrasse** beim Lichtsignal ins Dorf fährt. Beim zweiten Rondell fährt man rechts und danach die **Bergstrasse** hinauf.

Nach circa 1 km biegt man links in die **Allenbergstrasse** Richtung Männedorf ab. Nach 300 Meter, beim **Restaurant Salzwaage** biegt man links ab und nach 50 Meter nochmals rechts.

Nach 200 Meter befindet sich auf der linken Seite ein **grosser Parkplatz** und auf der rechten Seite ist das Heim Lattenberg.







**Heim Lattenberg**

Obere Lattenbergstrasse 32  
8712 Stäfa

Tel.: 044 927 11 77

Fax: 044 927 11 78

E-Mail: [info@heimlattenberg.ch](mailto:info@heimlattenberg.ch)

Web: [www.heimlattenberg.ch](http://www.heimlattenberg.ch)